



## MEDIENMITTEILUNG

9. November 2018

### **Sanierung Hinterwiden – logistische Herausforderung bei laufendem Schulbetrieb**

**Die Schulanlage Hinterwiden wird zurzeit in Etappen Trakt für Trakt saniert – eine logistische Herausforderung bei laufendem Schulbetrieb für alle Beteiligten. Teilweise wird bereits in den renovierten Schulzimmern und neuen Gruppenräumen unterrichtet.**

Eine Baustelle trotz laufendem Schulbetrieb ist ungewohnt – beim Schulhaus Hinterwiden ist das Realität. Der Unterrichtsbetrieb ist immer gewährleistet, denn die Bauarbeiten werden in zwei Hauptetappen ausgeführt. Einige Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler erfreuen sich schon an den neuen Möglichkeiten, welche die Schulzimmer, Gruppenräume und die zwei Turnhallen bereits bieten. Die anderen Schulklassen sind noch im Provisorium auf dem Gelände der Schulanlage untergebracht oder in den noch nicht sanierten Trakten der Anlage. Es sind Raumrochaden notwendig, je nachdem, was wann frei wird. Alle Beteiligten machen gut mit, lobt der Architekt Markus Müller von der Firma L3P Architekten Regensburg.

Von aussen betrachtet verändert sich an der Schulhausanlage nicht viel, da die gesamte Anlage denkmalgeschützt ist. In den Räumlichkeiten sind die Unterschiede zwischen alt und neu eindrücklich, hell und freundlich.

#### **Turnhallen mit Kletterwand**



Die Turnhallen wurden bis auf den Rohbau zurück gebaut und dann neu wieder ausgebaut. Der Innenausbau der zwei übereinanderliegenden Turnhallen wurde mit den fest eingebauten Turngeräten modernisiert und teilweise ersetzt. Neu ist eine Kletterwand in der oberen Turnhalle vorhanden. Anstatt zwei sind nun jeweils sechs Basketballkörbe nutzbar, sodass man auch quer spielen kann. Die digitale Sportresultat-Anzeige sowie alle Audioeinrichtungen sind ebenfalls topmodern.



Wie Architekt Markus Müller erläutert, werden beide sanierten Turnhallen von den Klassen bereits genutzt. Die Turnhallen sind nach den neuen Vorschriften erdbebensicher gebaut, zudem wurden Brandschutzmassnahmen umgesetzt. Neu ist ein zweiter Notausgang vorhanden. Die heutigen Vorschriften sind natürlich nicht mehr die gleichen wie vor 50 Jahren.

Architekt Markus Müller und Projektleiter Christian In-Albon

### Gruppenräume für moderne Unterrichtsformen

Neu eingebaut sind Gruppenräume in den grosszügigen Eingangsbereichen der Trakte. Sie ermöglichen neue Unterrichtsformen sowie die Durchführung sonderpädagogischer Massnahmen. Auch der Zugang und die Nutzung für Kinder mit besonderen Bedürfnissen wird umgesetzt. Die ganze Anlage wird behindertengerecht erschlossen.



### Tagesstrukturen

Nach der Sanierung verfügt die Primarschule Hinterwiden über eigene Räume für die Tagesstrukturen an Schulen. Dies ist alles mit den bestehenden Räumen und mit der Erweiterung des Singsaaltraktes im Untergeschoss möglich. Der Mittagstisch, die Aufwärmküche und die Betreuungsräume sind zurzeit noch im Bau.

### Aus alt mach neu



Die Anlage wurde Ende der 60er Jahre erbaut. Nach so vielen Jahren war eine Sanierung dringend nötig. Die Sichtbetonfassaden werden saniert, Fenster und Ausentüren durch wärmegeämmte und schallisolierte ersetzt, die Raumbelichtung wird durch energiesparende LED-Leuchten ersetzt, komplett neu werden die Sanitär- und Heizungsleitungen sowie die Lüftung eingebaut.

Christian In-Albon, Projektleiter Hochbau der Stadt Kloten, ist sehr zufrieden mit den bereits sichtbaren Ergebnissen. Er fügt an, dass die Räume trotz Denkmalschutz modern, hell und zeitlos gestaltet werden konnten.

Es lebt vom schönen Material und den ausgewogenen Farben. Die Gesamtanierung wird voraussichtlich im ersten Halbjahr 2020 fertig sein.

## Energieeffizient



Durch die Sanierung wird der Energiebedarf deutlich reduziert. Um den grossen Warmwasserbedarf bei der Turnhalle möglichst energieeffizient abzudecken, wurde auf dem Flachdach der Turnhalle eine Photovoltaikanlage installiert. Wie der Architekt Markus Müller erklärt, wird der auf dem Turnhallendach von der Sonne produzierte Strom möglichst von der Schulanlage selbst verbraucht. Erst der Überschussstrom wird in das Stromnetz eingespeist. Natürlich variiert die Stromproduktion je nach Tageszeit und Witterung. Ebenfalls Energie gespart wird durch den Einbau von Lüftungsanlagen.

## Zufriedener Schulleiter

Schulleiter Daniel Böckli ist sehr zufrieden mit den sanierten und neuen Räumen. Die Gruppenräume ermöglichen den Lehrpersonen moderne Unterrichtsformen in Gruppen und auch klassenübergreifende Formen. Auch die Lehrpersonen und Kinder, welche die Räume bereits nutzen, sind sehr zufrieden. Jedes Kind hat nun seinen eigenen Tisch, mit dem es unkompliziert zum nächsten Gruppenort "hinfahren" kann, ob im Klassenzimmer, im Gang, im Gruppenraum oder in ein anderes Schulzimmer, wenn Lehrpersonen zwischendurch Unterrichtssequenzen zusammen unterrichten. Die neuen Möglichkeiten bieten viel Flexibilität. Die digitale Wandtafel "C-Touch" erleichtert den Lehrpersonen den Unterricht enorm. Die Schülerinnen und Schüler profitieren von interaktiven, zeitgemässen Lernmethoden mit einer erstklassigen Technologie.



## Renoviertes Schulzimmer



Altes Schulzimmer